

Oberbayern-Rundspruch Nr. 41 vom 7. November 2022

Heute am Mikrofon: Annemarie, DJ0FR

EINE MELDUNG AUS DEM DISTRIKT

Kurzbericht zur Distriktsversammlung

Am vergangenen Samstag trafen sich die Vertreter der oberbayerischen Ortsverbände in München zu ihrer Herbstversammlung. Kurz nach 10:00 Uhr begrüßte der Distriktsvorsitzende Manfred Lauterborn, DK2PZ, die angereisten 27 OVVs, 3 Stellvertreter, die Referenten und die Gäste.

Bernhard Sturma, DJ9MF, nahm die seit 2020 vorliegende Ehrung für 60 Jahre DARC-Mitgliedschaft entgegen und ließ es sich nicht nehmen, einen Rückblick auf seine vielen Ämter und Aktionen in dieser langen Zeit zum Besten zu geben.

Im Anschluss berichteten die Referenten über die wichtigsten Punkte aus ihrem Bereich. Harald Wickenhäuser, DK1OP, hat hauptsächlich Störungsmeldungen zu bearbeiten, die Photovoltaik-Anlagen betreffen. Er lobt ausdrücklich die sehr gut funktionierende Kooperation mit der Bundesnetzagentur.

Rainer Englert, DF2NU, hat einige Ausflüge für C18 organisiert, an denen sich gerne auch Interessenten aus anderen Ortsverbänden beteiligen können.

Besonders hervorgehoben wurde der Einsatz der Funkamateure in den Sommerferien für die Aktion MiniMünchen, die heuer rund 20.000 Kinder zu Gast hatte.

Alfred Artner, DJ0GM, wünscht sich für öffentliche Veranstaltungen dieser Art mehr Beteiligung von YLs. Das Festival "Zamanand" im September war leider vom Regenwetter getroffen, hat aber trotzdem eine stattliche Anzahl von Kontakten zu interessierten Besuchern ergeben.

Hans Gall, DK3YD, kann sich glücklich schätzen über die gute Beziehung zur Mohr-Villa in München-Freimann. Hier läuft gerade ein Technikkurs zur Klasse A mit Michael Lowack, DK1KC.

Reinhard Hergert, DJ1MHR, hat in diesem Jahr nicht die übliche Anzahl an ARDF-Wettbewerben anbieten können, und der letzte Termin ist heuer der 3. Dezember mit dem Nikolaus-Foxoring.

Einige Ortsverbände bieten wieder Online-Kurse an, und wie vom OV C13 zu hören ist, war der Andrang nach dem Einführungsabend am 13. Oktober sehr groß geworden.

Nach der Mittagspause übernahm Heinz Riedel, DL2QT, als Wahlleiter die Versammlung. Nach 3-jähriger Amtszeit des Vorstands war die Neuwahl schon überfällig. In geheimer Wahl wurde der bisherige Vorstand bestätigt: Distriktsvorsitzender Manfred Lauterborn, DK2PZ

Stellvertretende Distriktsvorsitzende Rainer Englert, DF2NU, und Alfred Fröschl, DL8FA.

Anschließend erfuhr die Versammlung noch ein paar Details zum Fortgang der Bearbeitung der zukünftigen Amateurfunk-Verordnung und dem neuen Katalog

der Prüfungsfragen.

Die Frühjahrs-Distriktsversammlung ist geplant für den 18. März 2023 in Altenmarkt.

EINE MELDUNG AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Telegrafie-Kurs bei C12

Der DARC-Ortsverband München-Nord (C12) veranstaltet ab Montag, den 21. November 2022, einen Telegrafiekurs. Ziel dieses Lehrgangs ist die Erlernung der Betriebsart Telegrafie (Morsen, CW), um einen Einstieg in diese Urbetriebsart des Amateurfunks zu finden.

Obwohl der Amateurfunkbetrieb auf Kurzwelle auch ohne nachgewiesene Telegrafiekenntnisse möglich ist, soll in dem Kurs praxisorientiert die Voraussetzung geschaffen werden, Funkverbindungen (QSOs) in Telegrafie durchzuführen.

Der Kurs eignet sich sowohl für Anfänger wie auch für Funkamateure, die nach längerer Zeit wieder Telegrafiebetrieb machen möchten.

Der Kurs findet einmal wöchentlich montags ab 18:30 Uhr bei der Clubstation DK0MN in der Mohr-Villa, München-Freimann, Situlistraße 73, statt.

Sie erreichen die Mohr-Villa bequem mit der U-Bahn-Linie U6, Haltestelle Freimann (Fußweg von dort ca. 7 Minuten).

Der Zeitbedarf beträgt neben dem wöchentlichen einstündigen Präsenzkurs etwa 15 Minuten für das tägliche Üben. Das Erlernen der Morsezeichen dauert ca. ein halbes Jahr, wonach sich etwa ein weiteres halbes Jahr zur Erlangung der sicheren Beherrschung anschließt.

Die Teilnahme am Telegrafiekurs ist kostenlos. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten aber DARC-Mitglieder sein.

vy 73, Hans Gall, DK3YD, OVV München-Nord C12

EINE MELDUNG AUS ÖSTERREICH

Neue Listen der OE-Rufzeichen

Auf der Homepage des ÖVSV steht der Link zum Fernmeldebüro mit der Rufzeichenliste österreichischer Amateurfunkstellen vom 1. November 2022. An gleicher Stelle findet man auch den Link zu den deutschen Calls, die von der Bundesnetzagentur ebenfalls am 1. November veröffentlicht wurde.

https://www.oevsv.at/oevsv/aktuelles/Rufzeichenliste-Neuauflage/

EINE MELDUNG AUS DER SCHWEIZ

50 Jahre Amateurfunk-Zentrum Baunatal - Besuch beim DARC

Der regelmäßige Austausch mit Funktionsträgern in anderen Ländern ist für uns sehr wichtig und bereichernd.

Zum Jubiläum «50 Jahre Amateurfunk-Zentrum Baunatal» veranstaltete der DARC einen feierlichen Festakt. Am darauffolgenden Tag fand die Konferenz der Distrikts-Vorsitzenden des DARC statt. Auf Einladung des DARC-Vorsitzenden Christian Entsfellner, DL3MBG, nahm der USKA-Präsident an beiden Anlässen teil und überbrachte die offizielle Grußadresse der USKA. Der DARC hat die dringende Notwendigkeit der Weiterentwicklung des Amateurfunk-Wesens ebenfalls erkannt. Die USKA und ihre ebenso im Rahmen des IARU R1 – Prozesses «Shaping the Future» ablaufenden Aktivitäten werden auch in DL sehr wohl wahrgenommen und geschätzt.

Ein regelmäßiger diesbezüglicher Erfahrungs-Austausch wird fortgesetzt. Ein ausführlicher Bericht über die Teilnahme der USKA am DARC-Anlass kann als PDF heruntergeladen werden.

Info: Willi Vollenweider, HB9AMC, Präsident der USKA

EIN SONDERCALL AUS DEM DX-MB

Thailand

Lars, SM6NT, ist ab dem 1. November von Hua Hin mit dem Rufzeichen **HS0ZME** auf 10 m bis 40 m hauptsächlich in CW mit einer Yagi und einer Ground Plane QRV. Er bleibt bis zum 2. April in Thailand.

AUSZUG AUS DEM VFDB-RUNDSPRUCH VOM NOVEMBER

Die VFDB-Umfrage 2022 steht in den Startlöchern

Neue Techniken und Betätigungsfelder, neue Arten der Zusammenarbeit, die Fluktuation der letzten Jahre im Verein selbst - auf all das und noch mehr muss der VFDB e.V. Antworten finden.

Das Projekt "VFDB-Zukunft" hat sich in den letzten Wochen intensiv mit diesen Themen auseinandergesetzt und Fragen formuliert, die helfen werden, ein klares Bild zu entwickeln. So wurde eine Webseite geschaffen, auf der wir eine Mitgliederbefragung durchführen werden. Jedes VFDB-Mitglied wird ab dem 15. November ein E-Mail von umfrage@vfdb.org erhalten mit der Bitte, sich an der Online-Umfrage zu beteiligen. Bitte folgt dem Link, der in dem E-Mail enthalten ist! Mit der Beantwortung der Fragen helft ihr dem VFDB e.V., sich fit für die Zukunft zu machen.

Der VFDB e.V. unterstützt den Aufbau von LoRa-APRS-Gateways

Die LoRa-Module wurden für den Bereich "Internet der Dinge" entwickelt und sind schon bei vielen Funkamateuren weltweit auf 433 MHz im Einsatz.

Dabei beruht die Grundlage der genutzten Modulationstechnik auf einem Frequenzspreizverfahren aus der Radartechnik aus den 1940er Jahren, um mit geringer Sendeleistung große Entfernungen zu überbrücken.

Wer nun selbst im OV ein LoRa-APRS Gateway an einem VFDB-Standort aufbauen möchte, der erhält von Hartmut, DL3FAN, und seinem Team Unterstützung. Wir unterstützen euch beim Aufbau, und auch bereits einsatzbereite, fertige Module können abgegeben werden.

Bei Interesse schreibt bitte ein E-Mail an lora@vfdb.org. Ihr bekommt dann hilfreiche Informationen und bei Bedarf auch die notwendige Hardware.

WAS NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE

Online-Vortrag:

75 Jahre Technikgeschichte – vom Germanium-Transistor zum IC

Der Arbeitskreis Technikgeschichte im VDI Bezirksverein München, Ober- und Niederbayern e.V. lädt ein zum Vortrag am 10. November, 18:00 Uhr, mit dem Referenten Prof. Dr.-Ing. Joachim Holtz.

Ausgehend von der Stunde Null – der Erfindung des Germanium-Transistors - werden die Funktionen und industrielle Anwendungen neuer Verfahren der Leistungselektronik beschrieben.

Link zur Anmeldung:

https://www.vdi-

sued.de/index.php?id=1706&rid=t_268455&mid=1459&aC=d1cdf8d2&jumpurl=0

Aus dem Deutschen Museum: Ein Jahr in unserem Bergwerk

Einblicke unter Tage: Für alle Fans der legendären Schaustollen des Deutschen Museums gibt es jetzt den Kalender "Das Bergwerk 2023". Von der Betstube über Fahrtkunst und Salzabbau bis zur Rutsche kann man übers Jahr hinweg atmosphärisch in die nachgebaute Welt unter Tage eintauchen. Die beliebte Ausstellung ist seit Sommer geschlossen, weil die Generalsanierung des Museums – und dabei vor allem der Brandschutz – verlangt, dass im Zuge des zweiten Bauabschnittes auch das Bergwerk mitsamt seinen Kulissen und den rund 5000 Exponaten ausgebaut wird.

Aus Baunatal - Interview unter dem Turm Nr. 42:

Dr. Matthias Jung, DL9MJ, über den neuen Fragenkatalog

In unserer Videoreihe "Interview unter dem Turm" stellen wir Ihnen Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor. In der Folge 42 sprechen wir mit dem DARC-AJW-Referenten Dr. Matthias Jung, DL9MJ, über den neuen Fragenkatalog für die Amateurfunkprüfung.

10.000 Ehrenamtsstunden wurden für die Erstellung geleistet. DL9MJ gibt einen Einblick in das Projekt und zeichnet einen Ausblick für angehende Funkamateure basierend auf dem neuen Werk.

Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal "darchamradio".

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.